

Niederschrift Nr. 1

über die **öffentliche** Sitzung
des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Welmbüttel
am Dienstag, 12. Februar 2019, im Dree-Dörper-Huus, An der Bundesstraße 11,
25782 Welmbüttel

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Herr Hans-Jörg Greve als Ausschussvorsitzender
Herr Sönke Frahm
Herr Rainer Rohde
Frau Eike Ziehe als Protokollführerin
Frau Karin Züchner

Als Gäste anwesend:

Herr Martin Thedens, Bürgermeister
Herr Holger Hensel, Gemeindevertreter

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Bestimmung einer Schriftführerin / eines Schriftführers
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 13.03.2018
4. Mitteilungen
5. Weitere Vorgehensweise bezüglich der Innenentwicklungspotentialflächenanalyse
6. Status des Breitbandausbaus
7. Sanierung der Gehwege, Schächte und Einfahrtstropfen aufgrund der Ortsbegehung
8. Instandsetzungen und Beschilderung am Dree-Dörper-Huus
9. Abstimmung des Vorgehens zur Sanierung des Bahndammes
10. Anmeldung weiterer Flächen an den Wegeunterhaltungsverband
11. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Bestimmung einer Schriftführerin / eines Schriftführers

Beschluss:

Die Protokollführung durch Eike Ziehe wird angenommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Frau A. Firjan Andersch bemängelt den Zustand der Straßen Ant Holt und Bahnhofsborg und fragt nach, ob hier eine Sanierung geplant ist. Herr Otto Johannsen trägt dazu seine Gedanken zur Tempo-30-Zone vor. Es werden verschiedene Szenarien diskutiert, wie z.B. Tempo 30 – in Albersdorf, oder Poller oder Einbahnstraße.

Information von dem Bürgermeister und Bauausschussvorsitzenden: Alle Straßen in Welmbüttel wurden 2018 durch eine Begehung in Augenschein genommen und es wurde eine Bestandsaufnahme festgehalten, die genannten Straßen finden hier Berücksichtigung. Weiterhin wird in 2019 eine Verkehrsschau in Welmbüttel durchgeführt. Wenn dies geschehen ist, wird weitergesehen.

TOP 3. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 13.03.2018

Herr Rainer Rohde verliest das Protokoll vom 13.03.2018. Es wird noch ein wenig über den Inhalt gesprochen, z.B. diverse fehlende Schilder und Erneuerungen, wie ein Schild mit der Beschriftung „Spielende Kinder“.

Beschluss:

Das Protokoll vom 13.03.2018 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen

TOP 4. Mitteilungen

Thema Verkehrsschau in 2019

Spielplatzüberprüfungen, excl. des Spielplatzes beim Waldkindergarten, hier muss der Vertrag einmal eingesehen werden, um klarzustellen, wem hier die Verantwortung obliegt.

Die Gemeinde Tellingstedt will optische Geschwindigkeitsanzeiger (incl. Statistik) im Ort aufstellen und Welmbüttel kann sich daran beteiligen, so kann ein Mengenrabatt beim Kauf gesichert werden. Der Bauausschuss gibt hierzu sein Einverständnis.

Die Beleuchtung der Buswartehäuschen lässt sehr zu wünschen übrig. Herr Ausschussvorsitzender Greve schaut sich das mal an und kümmert sich um ein Solarpanel.

TOP 5. Weitere Vorgehensweise bezüglich der Innenentwicklungspotentialflächenanalyse

15 Bauplatzausweisungen wären in der Gemeinde optional möglich.

Die Gemeinde hat eventuell vor die Grundstücke, die in der Innenentwicklungspotentialflächenanalyse ausgewiesen sind zu kaufen und diese dann als Baugrundstücke zum Verkauf anzubieten.

Es wird nicht genannt um welche Flächen es sich handelt.

Beschluss:

Diesem Vorgehen wird zugestimmt.

Stimmenverhältnis:

2 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen

TOP 6. Status des Breitbandausbaus

Es liegen für Welmbüttel 105 Verträge vor, diese Anzahl reicht zurzeit noch nicht und die Frist läuft Ende Februar 2019 aus. Die Gemeinde ist aber zuversichtlich, dass es noch was werden kann und die Quote erreichen wird.

TOP 7. Sanierung der Gehwege, Schächte und Einfahrtstropfen aufgrund der Ortsbegehung

Das Thema der Straßenbeleuchtung wird nochmals erörtert. Da man gern alle „Bauarbeiten“ d.h. Bürgersteig an der Kreisstraße, Straßenbeleuchtung und Breitbandausbau zeitlich koordinieren möchte um Kosten zu sparen wird Herr Ausschussvorsitzender Greve einen Beratungstermin mit dem Amt ausmachen, um all dies zu erörtern. Der Breitbandzweckverband würde €5/m für Zusatzkabel nehmen.

Am Regenrückhaltebecken im Ort am Bahnhofsberg scheint der Zaun eine Gefahr für Kinder zu bergen, dies wird nochmals genau angeschaut.

TOP 8. Instandsetzungen und Beschilderung am Dree-Dörper-Huus

Es wird über die Fenster und das Hinweisschild der Feuerwehr gesprochen.

TOP 9. Abstimmung des Vorgehens zur Sanierung des Bahndammes

Was soll geschehen mit dem Bahndamm?

Es gibt ein Kreiskonzept – Förderprogramm Radwege, eventuell könne man dieses nutzen, denn der Bahndamm ist als Radweg ausgewiesen. Die Schilder hierzu „Radweg“ sind in keinem guten Zustand.

TOP 10. Anmeldung weiterer Flächen an den Wegeunterhaltungsverband

Es soll versucht werden die Anzahl der Wege/Straßen, die im Wegeunterhaltungsverband eingetragen sind, zu vergrößern. Das ist eine Kostenfrage und muss geklärt werden.

TOP 11. Eingaben und Anfragen

Herr Sönke Frahm fragt an, ob er in der Verlängerung des Schrumbrooksweges die Gräben ebenfalls ausbaggern soll. Dies wird einstimmig befürwortet.

(Greve)
Vorsitzender

(Ziehe)
Protokollführerin

Verteiler:

Ausschussmitglieder, restl. GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Ratsinfo, Protokollbuch.
(ve)